

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 96 (2018)
Heft: 9

Rubrik: Kultur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.11.2025

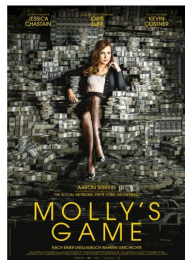
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Legt die Arbeit nieder!

20 Theatergruppen aus allen Landesteilen erinnern an den Landesstreik vor 100 Jahren.

Im Jahr 1918 kommt es in der Schweiz zu einem einmaligen Ereignis: In 19 Schweizer Städten legen 250 000 Erwerbstätige die Arbeit nieder. Sie verleihen damit den Forderungen des Oltenar Aktionskomitees Nachdruck. Mit dem grössten in der Schweiz je für den Ordnungsdienst erlassenen Truppenaufgebot von 110 000 bewaffneten Soldaten demonstrieren Bundesrat, General und Bundesversammlung Härte. Am 14. November wird der Streik bedingungslos abgebrochen. Beim Theaterprojekt «1918.CH – 100 Jahre Landesstreik» engagieren sich generationenübergreifend rund 100 Mitwirkende aus dem Kanton Solothurn und angrenzenden Gemeinden. Begleitet werden sie von der Basel Sinfonietta und einem Theaterchor. 20 Theatergruppen aus allen Landesteilen bringen je eine Szene aus ihrem Kanton nach Olten.

«1918.CH – 100 Jahre Landesstreik», 16. August 2018 bis 23. September 2018, Alte Hauptwerkstätte, Olten, www.1918.ch

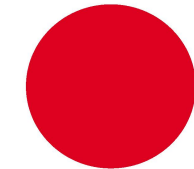


EINFACH SPITZE! EHRGEIZ KENNT VIELE GESICHTER

Nach einem schweren Unfall beginnt die ehemalige Skirennfahrerin Molly illegale Poker-Turniere zu organisieren – bis das FBI anklopft.

In «Molly's Game» nimmt Drehbuchautor und Regisseur Aaron Sorkin («The Social Network») die wahre Geschichte der angehenden US-Olympia-Skifahrerin Molly Bloom (Jessica Chastain) auf, die nach einem schweren Unfall ins illegale Poker-Fach wechselt. Das Dokudrama lebt von scharfen Dialogen, die in einem Stakkato abgefeuert werden, das seinesgleichen sucht. «Molly's Game» ist trotz der leise kriminellen Thematik kein Thriller, doch langweilig wird es keinen Moment lang.

«Molly's Game», von Aaron Sorkin, mit Jessica Chastain, Idris Elba und Kevin Costner, DVD.



Soul-Queen Dionne Warwick beehrt Zürich am 12. September. Hits wie «Heartbreaker» stehen auf dem Programm. Tickets: www.ticketcorner.ch



© National Gallery of Art, Washington; Donation Joseph H. Hazen Foundation

ALLES SO SCHÖN BUNT HIER

Das Kunsthaus Zürich widmet dem Pariser Künstler Robert Delaunay (1885–1941) eine Ausstellung, welche die ganze Breite seines Schaffens zeigt. Kunst im Zeichen von Sport und Technik – eine aussergewöhnliche Kombination. Der 1885 in Paris geborene Künstler Robert Delaunay gilt als Pionier, und seine Arbeiten sind zukunftsweisend. Während sich die meisten Malerinnen und Kunstschaffenden auf das Zusammenspiel von Licht, Raum und Bewegung stützten, basierte Delaunays Arbeit auf Farbkontrasten. Er untersuchte den Einsatz von Farbe in der Darstellung von Bewegung, Technik und Sport. Die Ausstellung im Kunsthaus Zürich wird mit fotografischen Aufnahmen und Filmen bedeutender Fotografen und Filmemacher der Epoche ergänzt. «Robert Delaunay und Paris», Kunsthaus Zürich, 31. August bis 18. November, www.kunsthau.ch



1968 IN DER SCHWEIZ – WAS BLEIBT?

Proteste von Berkeley bis nach Bern, von San Francisco bis nach Solothurn.

Angehende Lehrerinnen streiken im Seminar in Locarno, Lehrlinge lehnen sich gegen autoritäre Lehrmeister auf. Auch in der Schweiz demonstrieren Tausende gegen den Vietnamkrieg, und die Stones schlagen neue Töne an. Über hundert Protagonistinnen und Protagonisten hat der emeritierte Soziologie-Professor Ueli Mäder – 1951 geboren und damit selbst ein 68er – nach ihren Erfahrungen als «Revolutzer» befragt. Seine Porträts und viele historische Dokumente zeigen, wie es vor fünfzig Jahren zum Aufbruch kam und wie dieser die Schweiz veränderte. Porträtiert werden auch viele prominente Persönlichkeiten: Ruth Dreifuss, Hardy Hepp, Thomas Held oder Peter Bichsel.

«68 – was bleibt?», Ueli Mäder, Rotpunktverlag Zürich 2018, 368 Seiten, ca. CHF 48.–.

BIG-BAND-SPEKTAKEL

PEPES WELT DER MUSIK

Pepe Lienhard, der beliebteste Schweizer Big-Band-Leader, wird im Oktober ein Feuerwerk der Orchester-musik zünden.

Vom 20. bis 31. Oktober wird Pepe Lienhard mit seiner Big Band in verschiedenen Deutschschweizer Städten haltmachen. Auf dem Programm von «World of Music» stehen Hits von Hazy Osterwald, Teddy Stauffer und Bert Kämpfert. Die US-Sängerin Dorothea Lorene und der kanadische Sänger Kent Stetler werden Songs von Frank Sinatra zum Besten geben. Als besonderer Leckerbissen stehen die beliebten Filmmelodien von Ennio Morricone und Quincy Jones auf dem musikalischen Menü. Mit von der Partie werden auch die Publikumsbeliebte Pino Gasparini und Billy Todzo sein.

Pepe Lienhard Big Band, «World of Music Tour», 20. bis 31. Oktober, diverse Schweizer Städte, www.pepelienhard.ch, Tickets bei www.ticketcorner.ch



© Michael Kessler